

Kurzanleitung

Google Home Assistant

How-To_

Beschreibung:

Wie kann man einen Google Home Assistant an Busch-free@home anbinden und ihn nutzen?



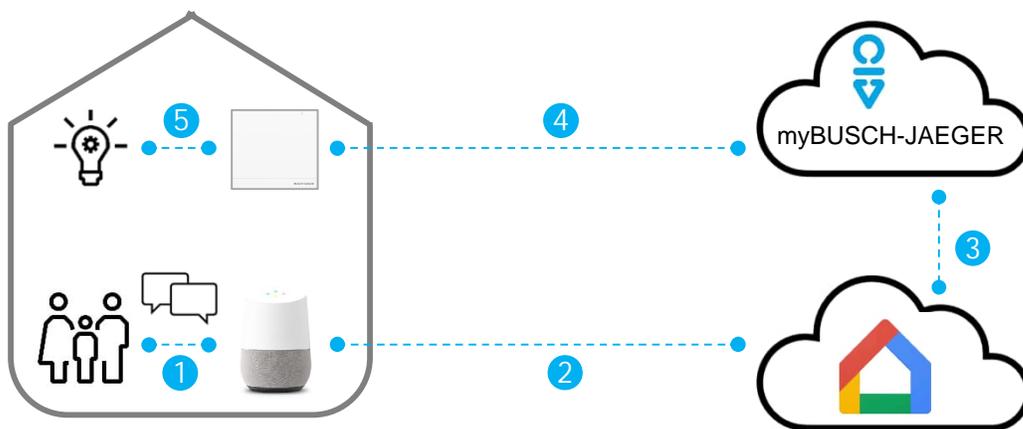
Google Home Assistant

Einleitung:

Die free@home Aktion für den Google Assistant erlaubt die einfache Steuerung der Smart Home Geräte des free@home Systems mithilfe des Google Sprachassistenten..

Voraussetzung:

- Einen eingerichteten Google Sprachassistenten (z.B. Google Home, Google Nest Mini, Sonos One, Sonos Beam, Sonos Arc)
- Google Nutzer Account
- Ein eingerichtetes free@home System (Softwarestand Vers. 2.1.6 oder höher)
- Eine Registrierung bei myBUSCH-JAEGER.
Hinweis: Für diesen Dienst ist die Aktivierung eines Fernzugriffes für free@home NICHT erforderlich!
- Internetverbindung



Funktionsweise:

Die Sprachsteuerung über Google Assistant wird mit einer Cloud-to-Cloud-Verbindung realisiert

1. Der Nutzer setzt den Sprachassistenten durch das Wakeword: „OK Google,..“ in Aufnahmebereitschaft.
2. Der aufgezeichnete Satz z.B. „schalte das Deckenlicht ein“ wird an den Google Service übermittelt und dort interpretiert.
3. Der aus der Sprachinformation extrahierte Befehl „Deckenlicht einschalten“ wird an den myBUSCH-JAEGER-Service übermittelt.
4. Der Befehl wird an die lokale Installation weitergeleitet.
5. Der Befehl wird vor Ort von einem Schaltaktor umgesetzt

Google Home Assistant

Einrichtung:

Die Einrichtung erfolgt an drei Orten: Online bei myBusch-Jaeger.de, in der Konfigurationsoberfläche des System Access Points und in der Google Home App.

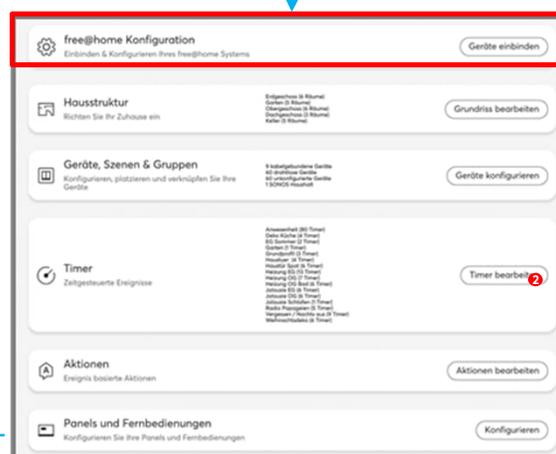


myBUSCH-JAEGER
—
Login
www.BUSCH-JAEGER.de.
Benutzername
Kennwort
→ ANMELDEN

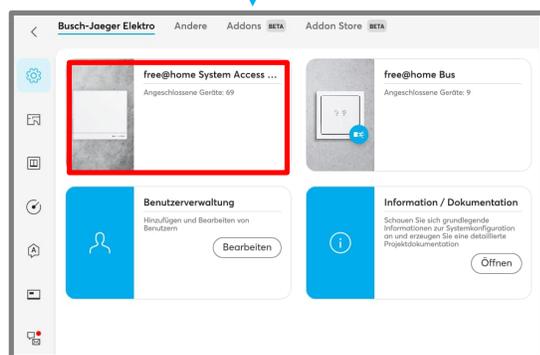


1. Registrierung bei <https://my.busch-jaeger.de>
Hinweis: Um den Skill zu nutzen ist es ausreichend einen myBUSCH-JAEGER Account zu erstellen. Die zusätzliche Einrichtung des Fernzugriffes in myBUSCH-JAEGER ist NICHT notwendig.

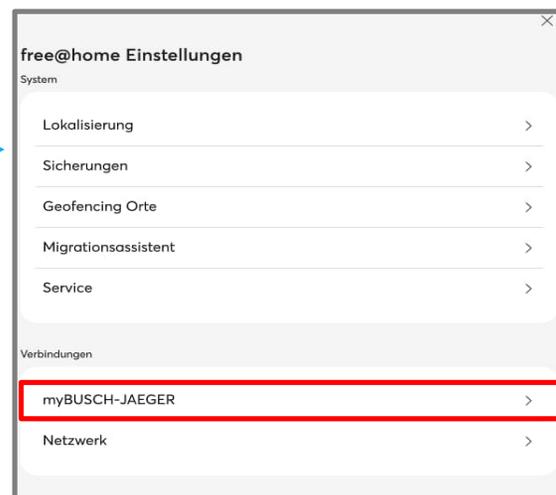
Der Busch-free@home Fernzugriff ermöglicht zusätzlich den sicheren mobilen Zugriff auf die free@home Anlage und das Versenden von Push-Benachrichtigungen und Emails.



2. Anmelden in der Konfigurationsoberfläche und Auswahl des Menüpunktes „free@home Konfiguration“

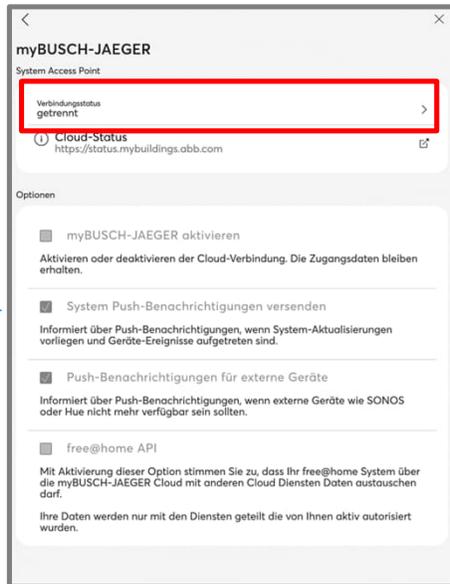


3. Auswahl „free@home Access Point“

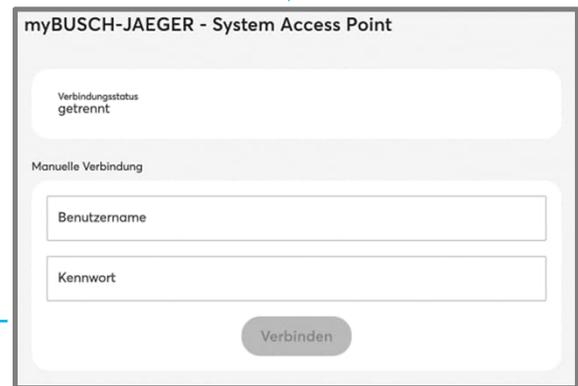


4. Auswahl „myBUSCH-JAEGER“

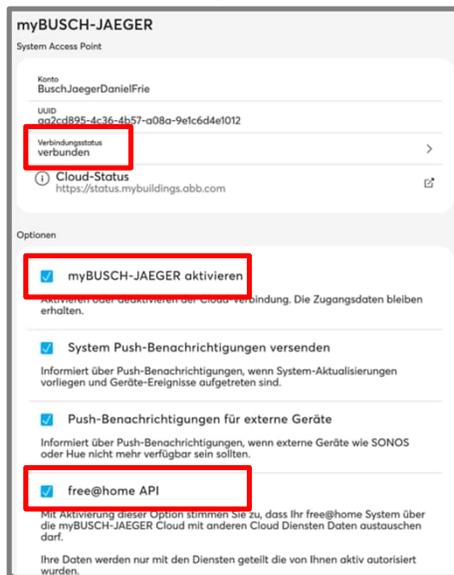
Google Home Assistant



5. Auswahl „Verbindungsstatus“



6. Die free@home Anlage mit den myBUSCH-JAEGER Zugangsdaten in der Cloud anmelden (s. Pkt. 1)



7. Der Verbindungsstatus wechselt nach erfolgreicher Anmeldung auf „verbunden“ (vgl. Pkt. 5). Überprüfen und Aktivieren der Optionen „myBUSCH-JAEGER aktivieren“ und „free@home API freigeben“

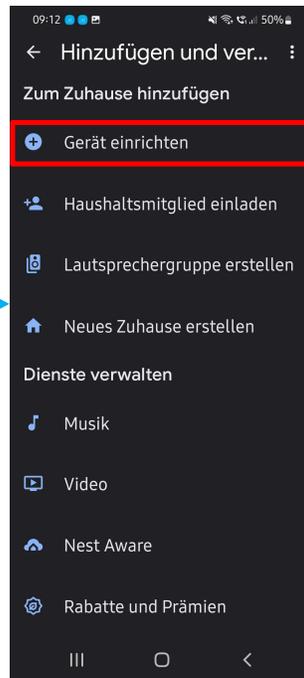


8. Google Home APP auf dem Smartphone oder Tablet öffnen. (Alternativ kann auch die Google Assitant App genutzt werden,

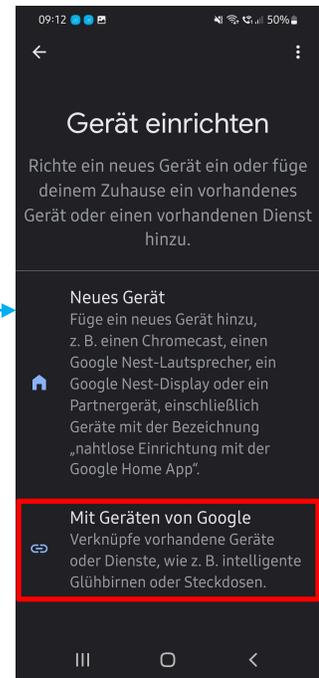
Google Home Assistant



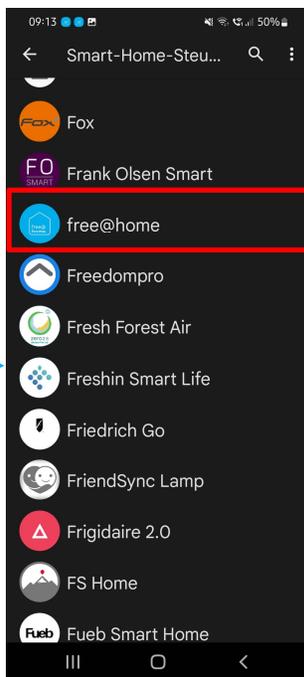
9. Über „+“ ein neues Gerät hinzufügen



10. Ein neues „Gerät einrichten“



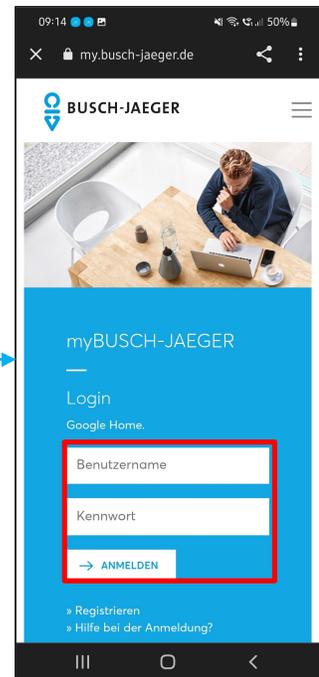
11. Vorhandenen Dienst „mit „Geräten von Google“ auswählen



12. „free@home“ auswählen (Tipp: Suchfunktion nutzen)



13. Kontoverknüpfung mit „free@home“ akzeptieren



14. myBUSCH-JAEGER Zugangsdaten eingeben und bestätigen

Google Home Assistant

Nachdem die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde werden die free@home Geräte automatisch in der Google App hinzugefügt und können per Sprachbefehl über den Google Home Assistant gesteuert werden. Optional können die Geräte in der Google Home App bearbeitet und Räumen zugeordnet werden.

Allgemeine Hinweise und Tipps:

1. Benamung von Geräten

Die Namen der Geräte werden in der free@home App vorgegeben. Diese werden an Google übertragen. Sollte sich herausstellen, dass sich die Namen an der einen oder anderen Stelle in der Sprachbefehl-Nutzung als nicht praktisch erweisen, können Sie auch innerhalb der Google App geändert werden. Die Namen werden damit nur in der Google App geändert, die Namen im free@home System bleiben erhalten.

2. Geräte löschen

Alle Aktoren, Raumtemperaturregler und Szenen die in free@home eingerichtet wurden, werden an Google übertragen. Sollte es Geräte oder Szenen geben die nicht über Google gesteuert werden sollen, können Sie diese Geräte innerhalb der Google App deaktivieren oder löschen.

3. Türkommunikation

Aus Sicherheitsgründen werden in free@home angelegte Türöffner nicht an Google übertragen.

4. Philips Hue Geräte

Philips Hue Geräte die in free@home eingebunden wurden werden nicht an Google übertragen. Um Philips Hue Geräte über Google Home zu steuern ist der Philips Hue Service zu verwenden.

5. Sonos Geräte

Sonos Geräte die in free@home eingebunden wurden werden nicht an Google übertragen. Um Sonos Geräte über Google Home zu steuern ist der Sonos Service zu verwenden.